

K2 Base Bericht

Aktionsanlage SF 425

Projektadresse 25451 Quickborn, Deutschland
Gesellschaft Adalbert Zajadacz GmbH & Co. KG

Autor Andreas Kern

Ausgabedatum & Version 27.12.2023 | K2 Base Version 3.1.110.0

Über uns

K2 Systems. Innovatives Befestigungssystem von einem starken Team.

Seit 2004 entwickeln wir wegweisende und hochfunktionale Montagesystemlösungen für Photovoltaikanlagen auf der ganzen Welt. Unsere Systeme werden in unserer eigenen Produktentwicklungsabteilung konzipiert, in der wir Montagesysteme kontinuierlich optimieren und an den sich ständig ändernden Markt anpassen.

Ein kompetentes und freundliches Team

Wie ein Bergsteigerteam baut K2 Systems auf gegenseitiges Vertrauen. Das gilt sowohl für unseren Kundenservice als auch im Unternehmen selbst, denn wir glauben, dass eine vertrauensvolle Partnerschaft zu erfolgreichen Photovoltaikprojekten führt.

Unsere Mitarbeiter konzentrieren sich voll und ganz auf die Bedürfnisse und Wünsche unserer Kunden. Das gilt für alle Unternehmensbereiche.

10 Standorte und weltweites Vertriebsnetz

In unserem internationalen Team arbeiten alle zusammen, um Kunden kompetent, umfassend und ganz persönlich zu betreuen.

Dies gilt insbesondere für die ständige Weiterbildung unserer Mitarbeiter im Hinblick auf Produktoptimierung, Qualitätssicherung oder bautechnische Neuerungen.

Qualitätsmanagement und Zertifikate

K2 Systems steht für sichere Verbindungen, höchste Qualität und präzis gefertigte, individuelle Komponenten. Unsere Kunden und Geschäftspartner schätzen all diese Faktoren sehr. Drei unabhängige Stellen haben unsere Kompetenzen und Komponenten geprüft, bestätigt und zertifiziert. Nicht nur externe Stellen haben K2 Systems auf den Prüfstand gestellt. Unsere interne Qualitätskontrolle stellt sicher, dass alle unsere Produkte einem ständigen Überprüfungsprozess unterzogen werden.

All diese Maßnahmen sichern den herausragenden Qualitätsstandard, der die Produkte von K2 Systems auszeichnet und den wir durch ein weitgehend exklusives "Made in Germany" bzw. "Made in Europe" sicherstellen.

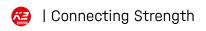


Produktgarantie

K2 Systems bietet eine 12-jährige Produktgarantie auf alle Produkte in seinem integrierten Sortiment. Die Verwendung hochwertiger Materialien und eine dreistufige Qualitätsprüfung stellen diese Standards sicher.

Kurzgesagt

Als Aufdachspezialist bieten wir weltweit effektive und wirtschaftliche Lösungen für Dächer und unterstützen unsere Kunden aus der Solarbranche professionell, schnell und zuverlässig.





Inhalt

Projektübersicht	Ц
Dach 1	6
Montageplan	8
Ergebnisse	10
Statikbericht	13
Artikelliste	18

$\langle \rangle$

Projektübersicht

Projektinformation

Name Aktionsanlage SF 425

Adresse 25451 Quickborn, Deutschland

Geländehöhe 22,93 m Autor Andreas Kern

Lasten

Bemessung DIN EN
Schadensfolgeklasse CC2
Nutzungsdauer 25 Jahre

Geländekategorie II - Landwirtschafts-/Farmlandgebiet

Windlastzone 3
Schneelastzone 2

Bodenschneelast 0,85 kN/m²

Dächer

Summe				24	10,20 kWp
Dach 1	<u>SingleRail</u>	Mono S4 425 Halfcut Innovation Powerline N	425 Wp	24	10.2 kWp
Dach	System	Modul	Leistung	Stückzahl	Gesamtleistung



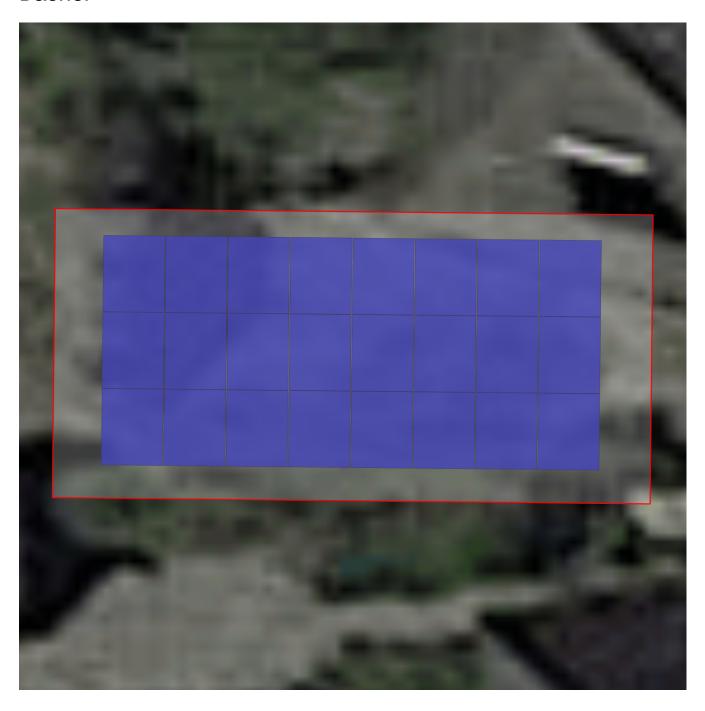
DAS PROJEKT IST VERIFIZIERT.

Das gewählte Montagesystem kann wie geplant gebaut werden. Vielen Dank, dass Sie sich für ein K2 Montagesystem entschieden haben.





Dächer



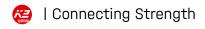
Projektinformation

Name Aktionsanlage SF 425

Adresse 25451 Quickborn, Deutschland

Geländehöhe 22,93 m

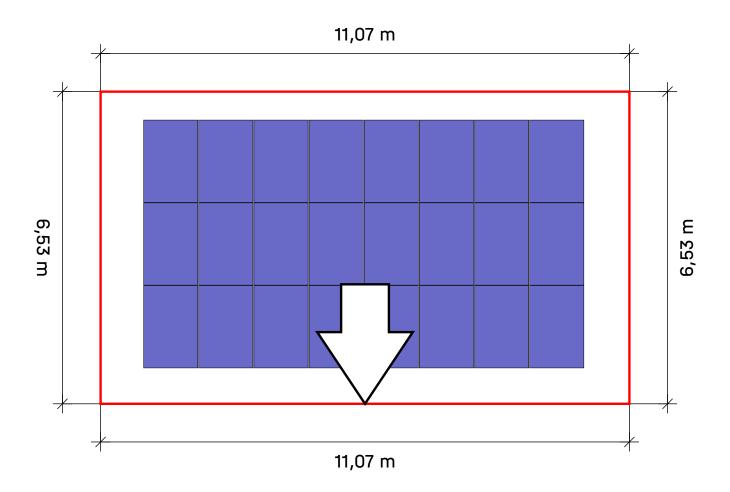
Autor Andreas Kern



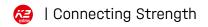


Dächer | Dach 1





Dach	System	Modul	Leistung	Stückzahl	Gesamtleistung
Dach 1		Mono S4 425 Halfcut Innovation Powerline N	425 Wp	24	10.2 kWp





Dächer | Dach 1 | Montageplan

Basisschiene

	ganze Schienen			Zuschnitt			
Тур	Gesamtlänge	Anzahl 3,65 m		von Schiene	Länge	Rest	
Α	9,31	12	2	3,65	0	2,012	1,628

Befestigerabstand

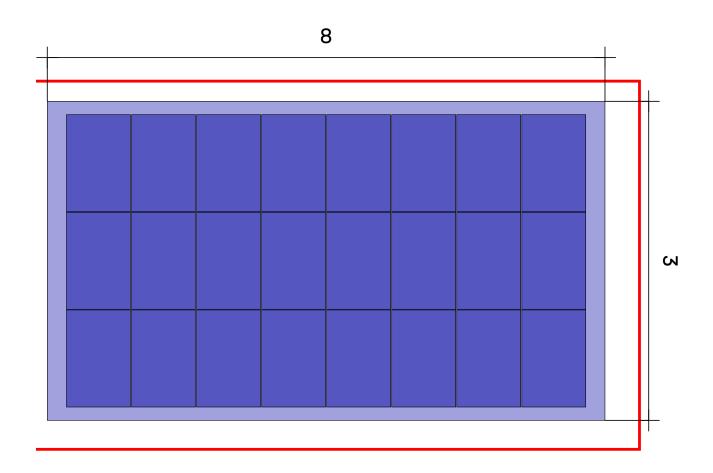
Modul	Bereich	Distance
1	Feldbereich	0,90 m
1	Firstrand	0,90 m
1	Ortgang	0,90 m
1	Eckbereich (Traufe)	0,90 m
1	Traufrand	0,90 m

Modulfelder

1	9.21	5,19	8	3
Modulfeld	Breite[m]	Länge[m]	Breite in Modulen	Länge in Modulen

Dächer | Dach 1 | Modulfeld 1







Montagesystem

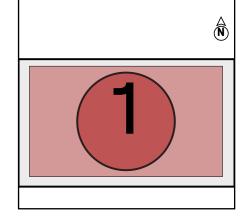
Modul

24(10.2 kWp) x Mono S4 425 Halfcut Innovation Powerline N

SingleRail

1,73 m

Reihenabstand

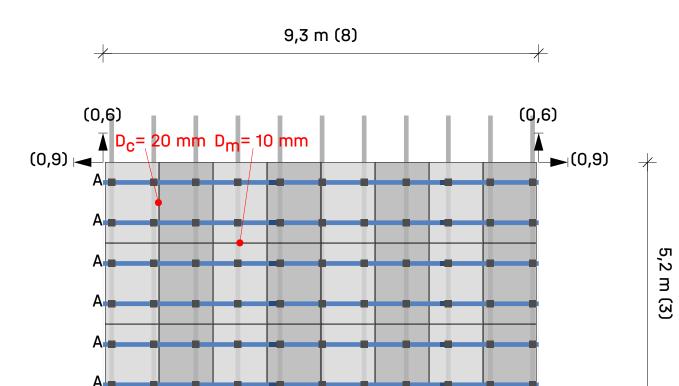


(0,9)



Dächer | Dach 1 | Modulfeld 1 | Modulblöcke

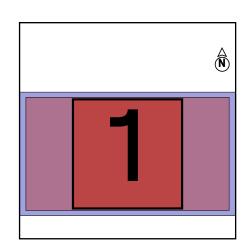




9,31 m



0,90



(0,9)



Ergebnisse | Dach 1

Dach	System	Modul	Leistung	Stückzahl	Gesamtleistung
Dach 1	<u>SingleRail</u>	Mono S4 425 Halfcut Innovation Powerline N	425 Wp	24	10.2 kWp

Modul

Name Mono S4 425 Halfcut Innovation Powerline N

Hersteller Solar Fabrik GmbH

Leistung 425 Wp

Abmessungen 1.722×1.134×30 mm

Gewicht 23,7 kg

Komponenten

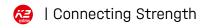
Befestiger SingleHook 4S
Basisschienen K2 SingleRail 36

Lasten auf Module (Moduldimensionierung)

Bereich	A-TrA [m²]	Nach	Nachweis Tragsicherheit [Pa]			Nach	weis Geb	rauchstaug [Pa]	ılichkeit
	[111]	Druck ⊥	Druck II	Abheben L	Abheben II	Druck ⊥	Druck II	Abheben ⊥	Abheben II
Feldbereich	1,95	1.029,5	644,4	-1.275,3	75,5	697,1	322,8	-814,3	75,5
Firstrand	1,95	1.029,5	644,4	-1.275,3	75,5	697,1	322,8	-814,3	75,5
Ortgang	1,95	1.029,5	644,4	-2.201,4	75,5	697,1	322,8	-1.431,7	75,5
Eckbereich (Traufe)	1,95	1.295,9	644,4	-1.642,5	75,5	874,7	322,8	-1.059,1	75,5
Traufrand	1,95	1.295,9	644,4	-1.275,3	75,5	874,7	322,8	-814,3	75,5

Ergebnis Auslastung

		Tra	gfähig	keit	GebT	Abstä	nde	Maxir	malwerte
Nr.	DachBereiche	Pr	CL	Fst	Pr	Fst	BR	CL	Fst
Modulfeld		σ[%]	σ[%]	F[%]	f[%]	[m]	[m]	$L_{max}[m]$	$Fst\;D_{max}[m]$
1	Feldbereich	26,5	0,0	62,4	11,0	0,900		0,560	1,441
1	Firstrand	26,5	0,0	62,4	11,0	0,900		0,560	1,441
1	Ortgang	30,7	6,5	77,8	16,3	0,900		0,503	1,157
1	Eckbereich (Traufe)	31,2	6,6	72,8	13,6	0,900		0,528	1,237
1	Traufrand	31,2	0,0	72,8	13,6	0,900		0,528	1,237





Ergebnisse | Dach 1

Pr **Profil**

Fst **Befestiger**

σ Spannung

f Durchbiegung

F Kraft

 CL/L_{max} maximale Länge des Kragarms

 $\label{eq:fstDmax} \textit{Fst} \ D_{\textit{max}} \ \ \textit{maximaler Abstand Befestiger}$

BR **Basisschiene**

Usab. Gebrauchstauglichkeit

CL Kragarm

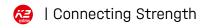




Ergebnisse | Dach 1

Notizen

- Die Bemessungsregeln entsprechen dem Eurocode EN 1990 Grundlage der Tragwerksplanung.
- Die Ermittlung der Schneelasten erfolgt nach dem nationalen Anhang DIN EN 1991-1-3/NA Schneelasten.
- Die Ermittlung der Windlasten erfolgt nach dem nationalen Anhang DIN EN 1991-1-4/NA Windlasten.
- Die Nutzungsdauer wurde gemäß "Eurocode EN 1991 Einwirkungen auf Tragwerke, Schneelasten" und "Eurocode EN 1991 Einwirkungen auf Tragwerke, Windlasten" berücksichtigt.
- Die Schadensfolgeklasse wurde gemäß "Eurocode EN 1990 Grundlage der Tragwerksplanung" berücksichtigt.
- Daten und Ergebnisse müssen im Hinblick auf die Gegebenheiten vor Ort verifiziert und von einer fachlich hinreichend qualifizierten Person geprüft werden. Bitte beachten Sie unsere unter http://k2systems.com/de/base-anb abrufbaren Allgemeinen Nutzungsbedingungen (ANB), insbesondere § 2 ("Technische und fachliche Voraussetzungen beim Kunden"), § 7 ("Gewährleistungsbeschränkung") und § 8 ("Haftungsbeschränkung").





Allgemeine Informationen

Name Aktionsanlage SF 425

Montagesystem SingleRail
Autor Andreas Kern

Standortinformationen

Adresse 25451 Quickborn, Deutschland

Geländehöhe 22,93 m

Informationen zum Dach

Gebäudehöhe 8,00 m
Dachtyp Satteldach

Dachneigung 35°
Eindeckung Ziegel
min. Randabstand 0,00 m
Sparrenabstand 0,900 m
Sparrenbreite 80,0 mm
Randsparren links setzen Nein

Sparrenabstand links 135,0 mm
Sparrenabstand rechts Nein

Sparrenabstand 135,0 mm
Lattenabstand 340,0 mm

Lasten

Bemessung DIN EN
Schadensfolgeklasse CC2
Nutzungsdauer 25 Jahre

Geländekategorie II - Landwirtschafts-/Farmlandgebiet

Windlast

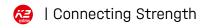
Windlastzone 3

Geschwindigkeitsdruck $q_{p,50} = 0,936 \text{ kN/m}^2$

Anpassungsfaktor für $f_w = 0,901$

Nutzungsdauer

Geschwindigkeitsdruck $q_{p,25} = 0.843 \text{ kN/m}^2$





DachBereiche

Bereich	Lasteinflussflaeche [m²]	maxCpe ₁₀	minCpe ₁₀	Winddruck [kN/m²]	WindSog [kN/m²]
Feldbereich	10,00	0,467	-0,833	0,394	-0,703
Firstrand	10,00	0,467	-0,833	0,394	-0,703
Ortgang	10,00	0,467	-1,400	0,394	-1,181
Eckbereich (Traufe)	10,00	0,700	-1,100	0,590	-0,928
Traufrand	10,00	0,700	-0,833	0,590	-0,703

Schneelast

Schneelastzone	2	
Schneefanggitter	Nein	
Bodenschneelast	\mathbf{S}_{k}	$= 0.850 \text{ kN/m}^2$
Formbeiwert für Schnee	μ_{i}	= 0,667
Faktor für Dachneigung	\mathbf{d}_{i}	= 0,819
Schneelast auf dem Dach	S _{i,50}	$= 0,464 \text{ kN/m}^2$
Anpassungsfaktor für Nutzungsdauer	f_s	= 0,929
Schneelast auf dem Dach	S _{i,25}	= 0,431 kN/m ²
Außergewöhnliche Schneelast auf dem Dach	S _{i,Ad}	= 0,992 kN/m ²

Eigenlast

Gewicht des Moduls Gewicht des Montagesystems pro Modul	G_{M}	= 23,7 kg = 2,5 kg
Modulfläche Eigengewicht des Moduls pro m² Eigengewicht des Montagesystems	A_{M}	= 1,95 m ² = 12,14 kg/m ² = 1,28 kg/m ²
pro m ² Gesamte Eigenlast (ohne Ballast) pro m ²		= 0,13 kN/m ²

Lastfallkombinationen

Tragfähigkeit

Teilsicherheitsbeiwert ständig ungünstig (STR)	$\gamma_{\text{G,sup}}$	= 1,35
Teilsicherheitsbeiwert ständig günstig (STR)	$\gamma_{\text{G,inf}}$	= 1,00
Teilsicherheitsbeiwert ständig destab. (EQU)	$\gamma_{\text{G,dst}}$	= 1,10
Teilsicherheitsbeiwert ständig stab. (EQU)	$\gamma_{\text{G,stb}}$	= 0,90
Teilsicherheitsbeiwert erster veränderlicher	$\gamma_{\scriptscriptstyle Q}$	= 1,50
Teilsicherheitsbeiwert n veränderliche	$\gamma_{\scriptscriptstyle Q}$	= 1,50
Teilsicherheitsbeiwert außergewöhnlich	γ_{A}	= 1,00
Kombinationsbeiwert für Wind	$\psi_{\text{o,w}}$	= 0,60
Kombinationsbeiwert für Wind (weitere veränderliche Einwirkungen)	$\psi_{\text{1,W}}$	= 0,20
Kombinationsbeiwert für Schnee	$\psi_{\text{o,s}}$	= 0,50
Bedeutungsbeiwert ständig	$\mathbf{K}_{\mathrm{Fl,G}}$	= 1,00
Bedeutungsbeiwert veränderlich	$\mathbf{K}_{\mathrm{Fl,Q}}$	= 1,00
Bedeutungsbeiwert außergewöhnlich	$\mathbf{K}_{\mathrm{Fl,A}}$	= 1,00

LFK 01	$E_d = \gamma_{G,sup} * \kappa_{Fl,G} * G_k + \gamma_Q * \kappa_{Fl,Q} * S_{i,n}$
LFK 02	$E_d = \gamma_{G,sup} * \kappa_{Fl,G} * G_k + \gamma_Q * \kappa_{Fl,Q} * W_{k,Pressure}$
LFK 03	$E_d = \gamma_{G,sup} * \kappa_{Fl,G} * G_k + \gamma_0 * \kappa_{Fl,Q} * (W_{k,Pressure} + \psi_{0,S} * S_{i,n})$
LFK 04	$E_{d} = \gamma_{G,sup} * \kappa_{Fl,G} * G_{k} + \gamma_{Q} * \kappa_{Fl,Q} * (S_{i,n} + \psi_{0,W} * W_{k,Pressure})$
LFK 05	$E_{d} = \kappa_{Fl,G} * G_{k} + \gamma_{A} * \kappa_{Fl,A} * S_{ad,n} + \kappa_{Fl,Q} * \psi_{1,W} * W_{k,Pressure}$
LFK 06	$E_d = \gamma_{G.inf} * G_k + \gamma_0 * \kappa_{Fl.0} * W_{k.Uplift}$

Gebrauchstauglichkeit

Kombinationsbeiwert für Wind	$\psi_{o,}$	= 0,60
	W	
Kombinationsbeiwert für Schnee	$\psi_{\text{o,s}}$	= 0,50
Kombinationsbeiwert für Wind (weitere veränderliche Einwirkungen)	$\Psi_{1,W}$	= 0,20

LFK 01	$E_d = G_k + S_{i,n}$
LFK 02	$E_d = G_k + W_{k,Pressure}$
LFK 03	$E_d = G_k + W_{k,Pressure} + \psi_{0,S} * S_i$
LFK 04	$E_d = G_k + S_{i,n} + \psi_{0,W} * W_{k,Pressu}$
LFK 06	$E_d = G_k + W_{k,Uplift}$



Maximale Belastung der Module (Dimensionierung des Befestigungssystems)

Bereich	A-TrA [m²]	Nachv	veis Trag	sicherheit	[kN/m²]	Nachwe	eis Gebrau	ıchstauglich m²]	keit [kN/
	[111]	Druck ⊥	Druck II	Abheben L	Abheben II	Druck⊥	Druck II	Abheben ⊥	Abheben II
Feldbereich	10,00	1,030	0,644	-0,946	0,075	0,697	0,323	-0,595	0,075
Firstrand	10,00	1,030	0,644	-0,946	0,075	0,697	0,323	-0,595	0,075
Ortgang	10,00	1,030	0,644	-1,663	0,075	0,697	0,323	-1,073	0,075
Eckbereich (Traufe)	10,00	1,296	0,644	-1,284	0,075	0,875	0,323	-0,820	0,075
Traufrand	10,00	1,296	0,644	-0,946	0,075	0,875	0,323	-0,595	0,075

Maximale Einwirkungen pro Befestiger

Bereich	A-TrA [m²]	Nachweis Tragsicherheit [kN]					Nach		rauchstaug [kN]	lichkeit
	נווו]	Druck 	Druck II	Abheben ⊥	Abheben II		Oruck ⊥	Druck II	Abheben ⊥	Abheben II
Feldbereich	10,00	0,878	0,549	-0,807	0,064	(0,594	0,275	-0,507	0,064
Firstrand	10,00	0,878	0,549	-0,807	0,064	(0,594	0,275	-0,507	0,064
Ortgang	10,00	0,878	0,549	-1,418	0,064	(0,594	0,275	-0,914	0,064
Eckbereich (Traufe)	10,00	1,105	0,549	-1,094	0,064		0,746	0,275	-0,699	0,064
Traufrand	10,00	1,105	0,549	-0,807	0,064		0,746	0,275	-0,507	0,064

Widerstandswerte der Komponenten

Basisschiene

Basisschiene	A	l _y	l _z	W _y	W _z
	[cm²]	[cm^4]	[cm^4]	[cm³]	[cm³]
K2 SingleRail 36	2,850	4,02	6,37	2,14	3,09

Befestiger

Befestiger	$R_{D, Sog, Senkrecht} [kN]$	$R_{D,Druck,Senkrecht}$ [kN]	R _{D,Druck,Parallel} [kN]
SingleHook 4S	1,90	1,64	2,03





Ergebnis Auslastung

		Tragfähigkeit		GebT	Abstä	nde	Maxir	nalwerte	
Nr.	DachBereiche	Pr	CL	Fst	Pr	Fst	BR	CL	Fst
Modulfeld		σ[%]	σ[%]	F[%]	f[%]	[m]	[m]	$L_{max}[m]$	$Fst\;D_{max}[m]$
1	Feldbereich	26,5	0,0	62,4	11,0	0,900		0,560	1,441
1	Firstrand	26,5	0,0	62,4	11,0	0,900		0,560	1,441
1	Ortgang	30,7	6,5	77,8	16,3	0,900		0,503	1,157
1	Eckbereich (Traufe)	31,2	6,6	72,8	13,6	0,900		0,528	1,237
1	Traufrand	31,2	0,0	72,8	13,6	0,900		0,528	1,237

 Fst Dmaxmaximaler Abstand BefestigerBRBasisschieneUsab.GebrauchstauglichkeitCLKragarm





Artikelliste

Position	Art-Nr.	Artikel	Anzahl	Gewicht
1	2003144	SingleHook 4S	66	36,5 kg
2	2004112	Wood screw 8×100	132	3,6 kg
3	2002589	OneEnd Black Set 30-42	12	1,0 kg
4	2003072	OneMid Black Set 30-42	42	3,3 kg
5	1004767	SingleRail 36 End Cap	12	0,1 kg
6	2003523	BlackCover SingleRail 36	12	0,3 kg
7	2002473	Lightning protection MH Set	6	0,6 kg
8	2002870	K2 Solar Cable Manager	24	0,1 kg
9	2004258	SingleRail 36; 3.65 m	18	50,6 kg
10	2001976	SingleRail 36 RailConnector Set	12	4,5 kg
Summe				100,6 kg



Vielen Dank, dass Sie sich für ein K2 Montagesystem entschieden haben.

Die Systeme von K2 Systems sind schnell und einfach zu installieren. Wir hoffen, dass diese Anleitung hilfreich war. Bitte kontaktieren Sie uns, wenn Sie Fragen oder Verbesserungsvorschläge haben

Unsere Kontaktdaten:

k2-systems.com/en/contact

Service Hotline: +49 (0)7159 42059-0

Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Weitere Informationen finden Sie unter <u>k2-systems.com</u>

K2 Systems GmbH

Industriestraße 18
71272 Renningen
Germany
+49 (0)7159 42059-0
+49 (0)7159 42059-177
info@k2-systems.com
www.k2-systems.com